



Gondar.

Vierundzwanzigstes Kapitel.

Peter und die Bettelknaben.

Morgenruhe. — Störung derselben durch die Bettelknaben. — Die Knaben erhalten Salz und Brot. — Nach weiterer Forderung auch Butter und Fleisch. — Peter's Neger. — Nachdem es noch Bier gegeben, ziehen die Knaben vergnügt ab. — Ein Leichenzug. — Der Doktor erscheint. — Man tritt in des Doktors Haus.

„Der Aito und mein guter Freund Peter werden von ihren nächtlichen Abenteuern ermüdet sein: sie mögen sich einiger Stunden erfrischenden Schlafes erfreuen,“ sagte Zoas, als wir in die Hütte eintraten.

Zu der That fühlte ich mich auch durch das lange Ausbleiben und das Getreibe ganz erschöpft. „Aber Ihr, Zoas,“ sagte ich, „wollt Ihr nicht auch ruhen?“

„Nicht doch, Aito,“ versetzte er. „Ich darf in Gondar nicht schlafen, bis ich meine Ankunft dem Könige gemeldet und von Sr. Majestät das Schicksal des guten Doktors und der schönen Esther erfahren habe.“

„Gut, gut, so geht denn, und der Himmel möge Euren Wunsch erfüllen,“ gab ich ihm zur Antwort.